

PRESSEMITTEILUNG

Dr. Matthias Henkel
Telefon +49 30 90239 1664
19. Oktober 2026

„um|benennen?!“

Berliner Straßennamen in der Diskussion

offenes Symposium | am 12. Oktober 2026 im Museum Neukölln, 10:00 - 17:30 Uhr

Das offene Symposium lädt in den Kulturstall des Gutshofes Schloss Britz dazu ein, die Praxis von Straßen(um)benennungen in Berlin zu diskutieren, die Arbeit von Berliner Initiativen in Bezug auf ihren Umgang mit Straßennamen kennenzulernen und zum Ende des Ausstellungsprojekts „um|benennen?!“ ein Resümee zu ziehen.

Es handelt sich um die zweite Tagung im Rahmen des gemeinsamen Ausstellungsprojekts „um|benennen?! Berlins Straßennamen in Geschichte und Gegenwart“ des Aktiven Museums Faschismus und Widerstand in Berlin e. V. und des Arbeitskreises Berliner Regionalmuseen, gefördert durch die LOTTO-Stiftung Berlin. Kooperationspartner der Tagung ist die Berliner Landeszentrale für politische Bildung.

- 10:00 Anmeldung
- 10:30 Grußwort
Janine Wolter, Bezirksstadträtin Neukölln
anschließend Einführung
Dr. Matthias Henkel, Museum Neukölln
Anja Witzel, Berliner Landeszentrale für politische Bildung
Nora Hogrefe, Aktives Museum
- 11:00-12:00 **Keynote Asal Dardan** (Autorin „Traumaland“), mit anschließendem Publikumsgespräch, Moderation von Anja Witzel und Dr. Matthias Henkel
- 12:00-13:30 Mittagspause und Möglichkeit zum Besuch der Ausstellung „um|benennen?!“
- 13:30-15:00 Foren-Diskussionen: Aktionsformen, Vermitteln, Ausstellen, Beteiligen
- 15:15-16:15 Plenum zu den Foren-Diskussionen
Moderation **Lotte Thaa** und **Nora Hogrefe**, Aktives Museum
- 16:30-17:30 Uhr Abschlusspodium
Matthias Dell, Kulturjournalist
Anja Witzel, Berliner Landeszentrale für politische Bildung
Heike Hartmann, Museum Charlottenburg-Wilmersdorf
Moderation: **Nora Hogrefe**, Aktives Museum

Eintritt frei | Für Verpflegung ist gesorgt | Eine Anmeldung ist erforderlich: <https://www.berlin.de/politische-bildung/veranstaltungen/veranstaltungen-der-berliner-landeszentrale/berliner-strassennamen-in-der-diskussion-1695745.php>